

# Inge ICH Hagner

12.09. bis 09.10.2016



*Man kennt die Künstlerin doch immer wieder.  
Nicht an Themen, Materialien und Motiven.  
Doch daran etwa, dass hier wie an vielen anderen  
Orten im öffentlichen Raum der Kontext von  
entscheidender Bedeutung ist für ihre Kunst.  
Dass sie buchstäblich Raum schafft und Struktur  
und einen Ort mit solcherart sich unmittelbar  
erschließender Qualität, dass er auch angenommen,  
belebt und in Besitz genommen wird.“*

Christoph Schütte

Anlässlich des 80. Geburtstags der Frankfurter Künstlerin Inge Hagner zeigt die Ausstellungshalle in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Frankfurt eine Retrospektive ihrer Arbeiten mit Skulpturen, Malerei und Zeichnungen aus über sechs Jahrzehnten. Die Ausstellung präsentiert eine neue Sicht auf die Künstlerin: Zum ersten Mal wird das bildnerische Œuvre in die Werkschau integriert.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im KANN-Verlag, mit Beiträgen von Snejanka Bauer, Susanne Kujer und Christoph Schütte, ca. 112 Seiten, 29,90 Euro. ISBN 978-3-943619-40-9

## EINLADUNG

Wir würden uns sehr freuen, Sie und Ihre Freunde zur Eröffnung der Ausstellung am Montag, dem 12. September 2016, um 19.00 Uhr in der Ausstellungshalle begrüßen zu können.

### ES SPRECHEN

*Susanne Kujer*

Leiterin des Fachbereichs Bildende Kunst  
Kulturamt Frankfurt am Main

*Dr. Snejanka Bauer*

Kuratorin der Ausstellung  
Kulturamt Frankfurt am Main

### JAZZ

Jürgen Wuchner, Kontrabass  
und Uli Partheil, Piano

## Ausstellungshalle

Kunst in Frankfurt e. V.

Schulstraße 1A, 60594 Frankfurt am Main  
Telefon (069) 96 20 01 88  
[www.ausstellungshalle.info](http://www.ausstellungshalle.info)

Öffnungszeiten bis 09.10.2016:  
Mi und Do 18–20 Uhr; Fr, Sa, So 14–18 Uhr  
Eintritt frei

Öffentliche Verkehrsmittel: U-Bahnlinien U1, U2, U3 bis Südbahnhof;  
oder U4, U5 bis Dom/Römer, Bus Nr. 30, 36 bis Elisabethenstraße  
Parkhaus: Walter-Kolb-Straße/Museumsufer

STADT  KULTURAMT  
FRANKFURT AM MAIN